

Prüfbericht Nr. **55019518** (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.5JX19H2 Typ TN21-8519
 Hersteller Kautschuk-Verwertungs GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Kautschuk-Verwertungs GmbH
 An der Walkmühle 2
 46356 Essen
 QM-Nr. 49 02 0182005

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell TN21
 Typ TN21-8519
 Radgröße 8,5 J x 19 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
5C	TN21-8519 5C/Ø72,6-Ø63,4	5/108/63,4	45	750	2200	1/2018
5C	TN21-8519 5C/Ø72,6-Ø65,1	5/108/65,1	45	750	2200	1/2018
5E	TN21-8519 5E/Ø72,6-Ø57,1	5/112/57,1	30	750	2200	1/2018
5E	TN21-8519 5E/Ø72,6-Ø57,1	5/112/57,1	45	750	2200	1/2018
5E	TN21-8519 5E/Ø72,6-Ø66,6	5/112/66,6	30	750	2200	1/2018
5E	TN21-8519 5E/Ø72,6-Ø66,6	5/112/66,6	45	750	2200	1/2018
F	TN21-8519 5F/Ø72,6-Ø60,1	5/114,3/60,1	45	750	2200	1/2018
5F	TN21-8519 5F/Ø72,6-Ø64,1	5/114,3/64,1	45	750	2200	1/2018
5F	TN21-8519 5F/Ø72,6-Ø66,1	5/114,3/66,1	45	750	2200	1/2018
5F	TN21-8519 5F/Ø72,6-Ø67,1	5/114,3/67,1	45	750	2200	1/2018
5G	TN21-8519 5G / ohne Ring	5/120/72,6	35	750	2200	1/2018
5G	TN21-8519 5G / Ø72,6-Ø67,1	5/120/67,1	35	750	2200	1/2018

Kennzeichnung

KBA-Nummer 51876
 Herstellerzeichen TOMASON KLEIN WIELE
 Radtyp und Ausführung TN21-8519 (s.o.)
 Radgröße 8.5JX19H2
 Einpreßtiefe ET...(s.o.)
 Gießereikennzeichen TAM
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/108/72,6	45	750	2200
5/112/72,6	30	750	2200
5/114,3/72,6	45	750	2200
5/120/72,6	35	750	2200

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/108/72,6	215/35R19	45	750
5/114,3/72,6	215/35R19	45	750
5/120/72,6	215/35R19	35	750

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/108/72,6	285/55R19	45	750
5/120/72,6	285/55R19	45	750

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 120/5-ET35-5G betrug 12,41 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfungen wurden durch folgende Prüflabore durchgeführt:

TÜV Rheinland Malaysia, Shah Alam im Februar 2018

TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim im März 2018

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Prüfbericht Nr. **55019518** (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX19H2 Typ TN21-8519
Kautschuk-Verwertungs GmbH

Seite 3 von 3

Anlagen

Beschreibung	-	08.03.2018
Radzeichnung	TN21-8519	28.10.2017
	mit Änderung vom	07.12.2017
Zubehör	Nr.ZUB2020/2	11.02.2021
Verwendungen	Anlagen 1-14	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 8. Februar 2022



Tufan

00384099.DOC

Hinweisblatt „Radabdeckung“

Die nachfolgenden Bilder stellen schematisch dar, wie und an welchen Stellen die Radabdeckung mit Hilfe von Zusatzleisten (schraffiert), die im Fachhandel (auch als Meterware) in verschiedenen Breiten erhältlich sind, gem. den Auflagen

K1a, K1b, K1c und
K2a, K2b, K2c

hergestellt werden können. Die Zusatzleisten sind dauerhaft an die äußeren Kotflügelkanten zu kleben.

Vorderachse		
		
Auflage „K1a“	Auflage „K1b“	Auflage „K1c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte

Hinterachse		
		
Auflage „K2b“	Auflage „K2a“	Auflage „K2c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55019518 (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.5JX19H2 Typ TN21-8519
Kautschuk-Verwertungs GmbH

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt: Neue Zubehörzeichnung

Es entfällt: